

Geschichte von Valentin

Geschichte von Valentin

Als Valentin zuerst in die Schule kam hatte er wenig Lust weil er sehr müde ~~war~~ und unmotiviert war. Jetzt ist er im 9. Schuljahr und weiß noch nicht was er nach dem Jahr machen soll. Er weiß nicht ob ~~er~~ eine Lehre oder weiter gehen soll. ~~✗~~

In der Schule ist er ok ~~er~~, er hat nicht die besten Noten weil er noch nicht ^{viel} Motivation hat aber er ist auch nicht sehr schlecht. Eigentlich wollte er gar nicht in die Ü aber er musste wegen seiner Mathe Note. Das hat ihm halt bisschen die Motivation genommen ~~da~~ da er jetzt noch ein extra Jahr machen muss.

Valentins größtes Problem ist das er oft zu faul ist um zu Lernen wodurch er dann nicht ~~immer~~ immer gute Noten schreibt. Aber was dafür sehr gut ist, ist seine Pünktlichkeit, da er immer pünktlich zur Schule kommt und die Aufgaben pünktlich ab gibt. Aber ein anderes Problem ist dass er öfters viel zu ~~spät~~ spät schlafen geht und da durch im Unterricht recht müde ist. Seine Neujahrsvorsätze sind ins Gym zu gehen und sich mehr in der Schule anstrengen. Valentins Ernährung ist ~~sehr~~ eigentlich sehr gut und seine Bewegung ist ok weil er sich eigentlich jeden ~~Tag~~ Tag was ~~unternimmt~~ und bewegt ~~aber~~ aber keinen Sport macht. Seine Pläne für die Ferien sind sich zu überlegen ~~was~~ was er nach dem Jahr machen soll also Lehre oder Oberstufe. Außerdem muss er schon für die Schularbeiten Lernen. Er glaubt er ist ein nicht so guter Schüler aber vielleicht ändert sich das ~~bald~~ bald

Geschichte von Valentin

Als Valentin zuerst in die Schule kam, hatte er wenig Lust, weil er sehr müde und unmotiviert war. Jetzt ist er im 9. Schuljahr und weiß nicht, was er nach dem Jahr machen soll. Er weiß nicht, ob er eine Lehre oder weiter gehen soll.

In der Schule ist er ok, er hat nicht die besten Noten, weil er noch nicht so motiviert ist, aber er ist auch nicht sehr schlecht. Eigentlich wollte er gar nicht in die Ü, aber er musste wegen seiner Mathe-Note. Das hat ihm ein bisschen die Motivation genommen, da er jetzt noch ein extra Jahr machen muss.

Geschichte von Valentin

Valentins größtes Problem ist, dass er oft zu faul ist, um zu lernen, wodurch er dann nicht mehr so gute Noten schreibt. Aber was dafür sehr gut ist, ist seine Pünktlichkeit, da er immer pünktlich zur Schule kommt und die Aufgaben pünktlich abgibt. Aber ein anderes Problem ist, dass er öfter viel zu spät schlafen geht und da durch in der Unterricht recht müde ist. Seine Neujahrsvorsätze sind ins Gym zu gehen und sich mehr in der Schule anzustrengen. Valentins Ernährung ist eigentlich sehr gut und seine Bewegung ist ok, weil er sich eigentlich jeden Tag was unternimmt und bewegt oder kleinen Sport macht. Seine Pläne für die Ferien sind sich zu überlegen, was er nach dem Jahr machen soll, also Lehre oder Oberstufe. Außerdem muss er schon für die Schularbeiten lernen. Er glaubt, er ist ein nicht so guter Schüler, aber vielleicht ändert sich das bald.

Verbesserter Text

Geschichte von Valentin

Als Valentin zuerst in die Schule kam, hatte er nur wenig Lust, da er oft müde und unmotiviert war. Jetzt ist er im 9. Schuljahr und weiß nicht genau, was er nach diesem Jahr machen möchte. Er überlegt, ob er eine Lehre beginnen oder weiter zur Schule gehen soll.

In der Schule kommt er einigermaßen zurecht. Seine Noten sind nicht die besten, aber auch nicht besonders schlecht. Ursprünglich hatte er nicht vor, in die Ü zu gehen, doch aufgrund seiner Mathe-Note musste er wechseln. Das hat ihm etwas die Motivation genommen, vor allem, weil er jetzt ein zusätzliches Jahr absolvieren muss.

Valentins größtes Problem ist, dass er oft zu faul ist, um regelmäßig zu lernen. Dadurch schreibt er nicht so gute Noten, wie er könnte. Positiv ist jedoch, dass er immer pünktlich zur Schule kommt und seine Aufgaben rechtzeitig abgibt. Ein weiteres Problem ist allerdings, dass er häufig zu spät schlafen geht und deshalb im Unterricht müde ist.

Für das neue Jahr hat Valentin sich vorgenommen, ins Fitnessstudio zu gehen und sich in der Schule mehr anzustrengen. Seine Ernährung ist eigentlich gut, und er versucht, sich jeden Tag zu bewegen oder kleine sportliche Aktivitäten einzubauen.

In den Ferien möchte Valentin darüber nachdenken, was er nach dem Schuljahr machen soll: eine Lehre beginnen oder in die Oberstufe wechseln. Außerdem will er sich besser auf die Schularbeiten vorbereiten. Obwohl er glaubt, kein besonders guter Schüler zu sein, hofft er, dass sich das bald ändern wird.

Fehleranalyse

1. Rechtschreibung:

- *“weiter gehen”* → sollte zusammen geschrieben werden: *“weitergehen”*
- *“nicht so motiviert ist”* → sollte heißen: *“nicht so motiviert ist, aber...”*
- *“in die Ü”* → unklar, was mit *“Ü”* gemeint ist. Evtl. präzisieren oder ausschreiben.
- *“Unterricht recht müde ist”* → besser: *“im Unterricht recht müde ist”*.

2. Grammatik:

- *“Er weiß nicht, was er nach dem Jahr machen soll”* → *“Er weiß nicht, was er nach diesem Jahr machen soll”* (Präzision).
- *“Eigentlich wollte er gar nicht in die Ü”* → *“wollte”* passt nicht gut, besser: *“hatte ursprünglich nicht*

Geschichte von Valentin

vor, in die Ü zu gehen.“

- *“da durch in der Unterricht recht müde ist” → “dadurch ist er im Unterricht oft müde.“*
- *“weil er sich eigentlich jeden Tag was unternimmt und bewegt” → “weil er sich eigentlich jeden Tag bewegt oder etwas unternimmt.“*

3. Struktur und Stil:

- Der Text wirkt teilweise wiederholend (z. B. “nicht motiviert”).
- Die Sätze sind teilweise zu kurz oder abgehackt. Dadurch entsteht ein unflüssiger Lesefluss.
- Einige Stellen könnten stilistisch aufgewertet werden, um den Text abwechslungsreicher zu gestalten.